

# Grußwort

Innenminister des Landes Baden-Württemberg

---

Der Bevölkerungsschutz - vom Brand- und Katastrophenschutz über den Rettungsdienst bis hin zur Bundeswehr - liegt mir als zuständigem Innenminister naturgemäß sehr am Herzen.

Als aktiver Feuerwehrmann weiß ich auch aus eigener Erfahrung um die jetzt schon hohen Anforderungen, und es ist unbestritten, dass die Komplexität der Aufgaben weiter zunehmen wird.

Umso größer ist die Bedeutung des Bodenseeforums für Verantwortliche und Einsatzkräfte. Schon allein deshalb habe ich gerne erneut die Schirmherrschaft über diese Veranstaltung übernommen.

In diesem Jahr feiert das Forum sein 30. Jubiläum. Diese Zeitspanne zeigt, wie wichtig den Teilnehmerinnen und Teilnehmern die Möglichkeit zum internationalen Gedanken- und Erfahrungsaustausch ist und welch hoher Stellenwert der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit beigemessen wird.

Die Informationen rund um „Peacekeeping, Einsatzmedizin und Krisenmanagement“ sind nicht nur für Fachleute besonders wertvoll, sondern auch für Verantwortliche aus Politik, Wissenschaft, Industrie und der Streitkräfte.

Bewaffnete Konflikte, beispielsweise aktuell in Mali, und schwere Naturkatastrophen stellen Bundeswehr und zivil-militärische Zusammenarbeit immer wieder vor enorme Herausforderungen.

Aber auch die Krisenprävention rückt zunehmend in den Fokus der Einsatzkräfte. Vor diesem Hintergrund ist es unabdingbar, dass zivile Hilfsorganisationen, Katastrophenschutz, Feuerwehren und Streitkräfte national und international zusammenarbeiten und kompetente und spezialisierte Experten zur Verfügung stehen.

Ich danke den Organisatoren des Bodenseeforums für ihr herausragendes Engagement und wünsche allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern eine spannende Veranstaltung, interessante Gespräche und viele neue Eindrücke und Impulse für die wichtige Arbeit im Bevölkerungsschutz.

**Reinhold Gall MdL**

Innenminister  
des Landes Baden-Württemberg